

Austrotherm XPS® TOP KW

Druckfeste, geschoßhohe Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit Stufenfalz. Zellinhalt Luft.

Eigenschaften:

Produkttyp: nach EN 13164: XPS
(glatte Oberfläche)

Kantenausbildung: Stufenfalz (SF) - lange Seite

Farbe: rosa

Nutzmaß: 2680 x 600 mm

Druckfestigkeit: ≥ 300 kPa (≥ 30 t/m²)

Wärmeleitfähigkeit:

30 – 60 mm:	$\lambda_D = 0,033$ W/(mK);
70 – 80 mm:	$\lambda_D = 0,035$ W/(mK);
100 – 160 mm:	$\lambda_D = 0,036$ W/(mK);
180 – 200 mm:	$\lambda_D = 0,038$ W/(mK)

Vorteile:

- ▶ Kantenausbildung an der Längsseite Stufenfalz
- ▶ Optimaler Haftungsverbund mit der Kellerwand
- ▶ Einseitige Rillenausbildung mit 7 mm Tiefe
- ▶ Rasche Verlegung durch geschoßhohes Plattenformat (2680 x 600 mm)

Anwendung:

- ▶ als wärmedämmende Schalung bei der Ortbetonbauweise einer Kellerwand
- ▶ zur nachträglichen Montage an einer bestehenden Kellerwand

Standardlieferdicken: 60, 80, 100 mm

Andere Dicken auf Anfrage.



Der österreichische Dachverband Quality Austria, der führende Ansprechpartner für Wirtschaft und Gesellschaft zu allen Fragen betreffend Integrierte Managementsysteme, aufbauend auf Qualitäts-, Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheits-schutzmanagement sowie zum Thema Unternehmensqualität stellte für Austrotherm® Österreich das ISO-Zertifikat aus.

Austrotherm Dämmstoffe GmbH
19322 Wittenberge, Hirtenweg 15
Tel.: +49 3877 5650-610, Fax: +49 3877 5650-911
info@austrotherm.de
austrotherm.de

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Austrotherm TOP® KW Nr. 3/2016

Austrotherm XPS®TOP KW



Geschoßhohe Wärmedämmung

- ▶ Ausgezeichnete Wärmedämmung
- ▶ Hohe mechanische Festigkeit
- ▶ Einfache und rasche Verarbeitung
- ▶ Weitgehendst wasserunempfindlich
- ▶ Geschlossene Zellstruktur

Der rosa Dämmstoff bietet energiesparende Wärmedämmung vom Keller bis zum Dach. Gerade dort, wo extreme Druck- und Feuchtebeanspruchungen besonders hohe Anforderungen an das Dämmmaterial stellen, bietet das extrudierte Polystyrol (Abkürzung: XPS) die ideale Lösung für zahlreiche Anwendungsbereiche, z. B. Perimeter- und Sockeldämmung, Flachdachdämmung, Dämmung unter der Fundamentplatte, in Feuchträumen, etc.



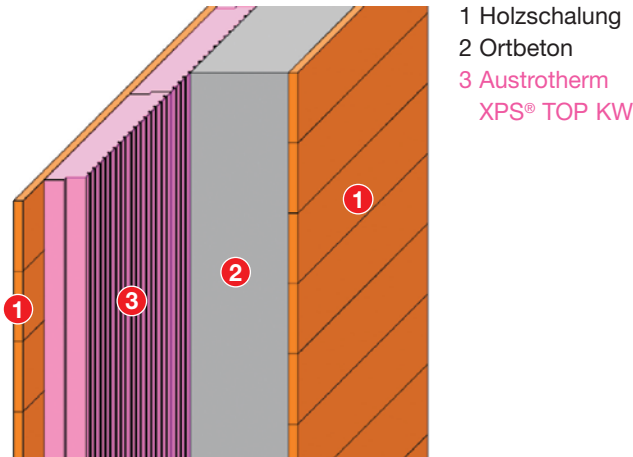
Warum eine Perimeterdämmung?

Die Gründe für die Dämmung des Kellers sind die permanent kühlen Temperaturen der Kellerwände und der Bodenplatte. Zur Schonung der Umwelt und zur Einsparung der eigenen Heizkosten ist mit Wärmedämmmaßnahmen bereits im Keller bzw. bei den Grundmauern zu beginnen. Heutzutage ist aber, durch den erhöhten Wärmeschutz, auch eine Wärmedämmung im sogenannten Perimeterbereich sinnvoll und notwendig. Man verringert dadurch nicht nur den Abfluss von Wärme aus unbeheizten oder beheizten Kellerräumen, sondern auch die Bildung von Wärmebrücken bei Kellerdecken oder im Fundamentbereich.

*Perimeter: Peri (gr. „rundherum“) meter (frz. „Maßeinheit“)
Die Bezeichnung stammt aus dem Griechischen und beschreibt den Umfang eines Körpers. Im Bauwesen steht Perimeter für die erdberührenden Bauteile eines Gebäudes.*

Austrotherm XPS® TOP KW Verarbeitungsrichtlinien

1. Anwendung als wärmedämmende Schalung bei der Ortbetonbauweise einer Kellerwand:



► Keine zusätzliche Verdübelung mit dem Untergrund erforderlich.

Werden Untergeschosse aus WU-Beton hergestellt, kann die Perimeterdämmung auch direkt in die Schalung eingestellt und gegenbetoniert werden.

Die Platten werden direkt in die Schalung eingestellt. Bei Holzschalungen können die Austrotherm TOP® KW Platten mit Breitkopfnägeln an den Schalelementen befestigt werden. Bei Stahlschalungen ist durch andere geeignete Befestigungsmethoden sicherzustellen, dass die Dämmplatten beim Einfüllen des Betons und beim Verdichten nicht verschoben oder abgelöst werden.

Im Hinblick auf die Nachbehandlung, Ausrüsten und Ausschalen des Betons ist die DIN 1045-3 zu berücksichtigen.

2. Anwendung zur nachträglichen Montage an einer bestehenden Kellerwand:

Diese sind an den Kellerwänden gegen Auftrieb zu sichern.

Bei nicht drückendem Grundwasser ist somit eine Montageverklebung (z. B. Austrotherm Perimeterkleber) an der Platte auszuführen.

In Bereichen, in denen mit lang anhaltendem, drückendem Wasser zu rechnen ist, dürfen Austrotherm TOP® KW Platten nicht mit Wasser hinterlaufen werden. Dies kann mit vollflächigem Verkleben erreicht werden. Die Kanten und Stöße sind ebenso zu verspachteln.

Es sind ausschließlich ganze Dämmplatten, ausgenommen im Bereich von Mauerecken zu verwenden. Die Verlegung muss im Verband und dicht gestoßen erfolgen. Kreuzfugen sind nicht zulässig.

Der Austrotherm Perimeterkleber soll stufenweise in Abständen von ca. 20 cm auf die Austrotherm XPS® TOP KW aufgetragen werden. Austrotherm Perimeterkleber kann auch im selben Verfahren auf die Kelleraußenwand aufgetragen werden.

Vollflächige Verklebung: Der Kleber wird mit einer Zahnpachtel (12 mm Zähne) vollflächig auf die Platte aufgetragen.